

# Automations praxis

07/08\_Juli/August



---

**Großes Geburtstags-Special**  
Highlights aus 10 Jahren  
Automationspraxis Seite 18

---

**Gute Reise**  
Automatisierungstechnik  
am Flughafen Seite 53

---

**Rückblick Automatica 2016**  
Präsentationen, Preise und  
Produkte Seite 54



**Der nächste Level  
der Kollaboration**

## Modulare Zelle aus Standardbausteinen

Mit X-Cell bringt Zeltwanger Automation eine modulare Roboter-Bearbeitungszelle, die man aus Standardkomponenten für verschiedene Montage-, Bearbeitungs- und Kennzeichnungsaufgaben sowie Laserschweiß- und Prüfvorgänge konfigurieren kann. Die Zelle kann teil- und vollautomatisch als flexible Stand-alone oder In-Line Maschine eingesetzt werden.

„Mit der X-Cell zeigen wir eine flexible Hochleistungsmaschine für einfache oder komplexe Aufga-



Bild: Zeltwanger Automation

ben die wir aus bewährten Standardkomponenten gezielt kundenspezifisch zusammenstellen“, betont Geschäftsbereichsleiter Mauro De Simon.

Die X-Cell wird nach Kundenwunsch sowohl in den Abmessungen als auch in der Bestückung schnell zusammengestellt. Der Anwender wählt die Positionierung des Bedienterminals genauso wie die Zu- und Abführung der Werkstücke vor und nach dem Bearbeitungsprozess. Kernelement ist ein schneller Sechssachs-Roboter, der platzsparend an der Decke befestigt ist. Roboter stehen für Werkstücke von bis zu sieben Kilogramm Gewicht zur Wahl.

Umrüstungsvorgänge bei Werkstückwechsel sind einfach; Programmumstellungen per Knopfdruck möglich. Auch eine Fließfertigung mit integrierbarer Werkzeug- oder Greiferwechselfunktion für verschiedenartige Werkstücke kann realisiert werden. Die X-Cell zeichnet sich durch eine gute Zugänglichkeit aus. So gibt es keine störenden Schwenktüren. Der obere Bereich ist mit Rollläden laserdicht verschließbar. Unten sorgen einfach herausnehmbare Türen für einen bequemen Zugang zu Wartungszwecken. ↓

**Zeltwanger Automation GmbH**  
[www.zeltwanger.de](http://www.zeltwanger.de)

## Vakuum-Greifsystem mit umfangreicher Software

Vakuum-Greifsysteme sorgen für schnelles Palettieren und Depalettieren in der Warenhaus- und Intra-logistik. Für den Hochleistungs-Paletteizer SPZ-M-C hat Schmalz ein Software-Paket zur Steuerung entwickelt. Das Programm mit intuitiver Bedienoberfläche erleichtert dem Anwender die automatisierte Handhabung von Produktlagen: Es kann Greifvorgänge für unterschiedliche Werkstücke abspeichern und diese zu einem späteren Zeitpunkt wieder aus einer Bibliothek abrufen.

Das Einlesen von Werkstückdaten funktioniert einfach und schnell. Schmalz bietet das Lagengreifsystem SPZ als modularen Baukasten in drei Grundkonfigurationen. Die Variante SPZ-M-C besitzt dabei neben einer mechanischen Greifunterstützung auch eine Vakuumkammer, die für eine noch bessere Haltekraft sorgt. Dadurch lassen sich auch nahezu unsaubere Produktlagen prozesssicher handhaben. Das SPZ-M-C verfügt zudem über eine Versatzerkennung: Er nimmt nicht mittig positionierte Lagen auf und korrigiert die Fehlstellung dann beim Ablegen auf der Zielpalette. ↓



Bild: Schmalz

**J. Schmalz GmbH**  
[www.schmalz.com](http://www.schmalz.com)

## Heavy Champion-Roboter

Mit der Melfa F-Serie erweitert Mitsubishi sein Roboter-Portfolio auf Traglasten bis 70 kg. Die neuen Modelle RV-35F, RV-50F und RV-70F bieten eine Reichweite von über 2 Meter und tragen Werkstücke mit Gewichten von 35, 50 und 70 kg. Auch mit den großen Traglasten erreichen die Roboter Spitzenwerte bei Wiederholgenauigkeit und Geschwindigkeit. Sie können am Ende einer Linie zum Palettieren, Positionieren oder Handhaben von schweren Teilen eingesetzt werden.

Die Heavy Champion Roboter sind im Laufe des Jahres in zwei Varianten lieferbar: als Standard-Roboter mit einer kompakten Stand-alone-Steuerung oder

als SPS-Roboter, der in die modulare Steuerung der iQ-Plattform integriert ist. Diese ermöglicht die direkte Kommunikation von CNC-, Servo- und Robotersteuerung auf einer Plattform. ↓

**Mitsubishi Electric Europe B.V.**  
[www.mitsubishielectric.com](http://www.mitsubishielectric.com)

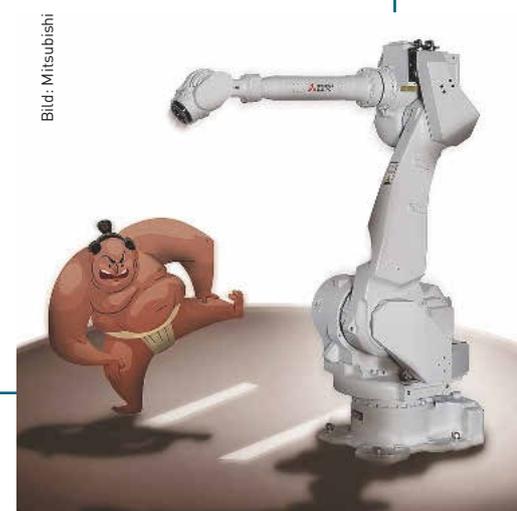


Bild: Mitsubishi